

Das Marzipanschwein

In einer Konditorei war um das Jahresende herum ein Marzipanschwein ausgestellt. Einmal sah es durch das Schaufenster, wie auf einem Lastwagen richtige Schweine vorbeifuhren.

»Die werden geschlachtet«, sagte eine Rübenorte, »und dann isst man sie auf.«

Da atmete das Marzipanschwein ganz tief.

»Zum Glück«, dachte es, »blüht mir kein solches Los.«

Und es stellte sich vor, wie es noch lange in diesem Fenster stehen und alles beobachten würde, was auf der Straße vorging, und wie sich vielleicht einmal ein zweites Marzipanschwein zu ihm gesellen würde, und wie sie dann zusammen kleine Marzipanschweinchen haben würden, denen es alles erzählen würde, was es wüsste, und es freute sich unheimlich auf ein langes und erfülltes Leben.

Bringst du es jetzt noch fertig, dieses Marzipanschwein zu essen?

Franz Hohler

